

Beispiele für summarische Verfahren der Arbeitsbewertung

a) Rangfolgeverfahren

Stelle	Lageraushilfskraft	Staplerfahrer	Verpackerin	Einkaufsleiter	Materialdisponent	Punktzahl	Rang
Lageraushilfskraft							
Staplerfahrer							
Verpackerin							
Einkaufsleiter							
Materialdisponent							

b) Lohngruppenverfahren (Katalogverfahren)

Bsp.: Ein Betrieb beschäftigt 9 Schlosser die mit unterschiedlich anspruchsvollen Tätigkeiten betraut sind. Wie kann eine gerechte Entlohnung erfolgen?

Lösung:

- 1.) Es wird ein Katalog von Musterbeispielen erstellt die jeweils eine Lohngruppe repräsentiert.
- 2.) Die Mitarbeiter werden in die Lohngruppe eingeordnet die jeweils der zutreffensten Lohngruppe zugeordnet.

Bsp.:

- Lohngruppe I:** einfache Arbeiten für die keine besonderen Kenntnisse benötigt werden. Nur geringe körperl. Belastungen
- Lohngruppe II:** einfache Arbeiten für die geringe zusätzliche Kenntnisse benötigt werden oder die unter körperlichen Belastungen erfolgen.
- Lohngruppe III:** Arbeiten die ein Anlernprozess erfordern oder die körperlich über das Maß der Lohngruppe II hinausgehen
- Lohngruppe IV:** Arbeiten für die angelernte Spezialkenntnisse erforderlich sind
- Lohngruppe V:** schwierige Arbeiten für die eine abgeschlossene Lehre notwendig sind
- Lohngruppe VI:** besonders schwierige Arbeiten für die besondere Qualifikationen erforderlich sind.
- Lohngruppe VII:** hochwertigste Arbeiten oder dispositive Tätigkeiten die das überragende Können eines Meisters voraussetzen

Ecklohn: Die Tätigkeiten die ein Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre verrichtet (hier Lohngruppe V) wird mit **100%** entlohnt und als **Ecklohn** bezeichnet. Alle anderen Lohngruppen erhalten einen niedrigeren (IV-I) oder höheren (VI-VII) Prozentsatz des Ecklohns.